



26.06.2020 (Entwurf für die Anhörung und Mitwirkung)

Sachplan Militär (SPM), Objektteil

Objektblatt 19.304, Übungsplatz Full-Reuenthal

Im Sachplan Waffen- und Schiessplätze vom 19. August 1998 (SWS 1998) waren die 43 wichtigsten Schiess- und Übungsplätze aufgeführt. Den Übungsplatz Full-Reuenthal gibt es erst seit 2013. Mit der Verabschiedung des Programmteils des Sachplans Militär 2017 (SPM 2017) durch den Bundesrat am 8. Dezember 2017 wurden erstmalig sämtliche Standorte der Übungsplätze im Sachplan Militär festgesetzt. Das vorliegende Objektblatt für den Übungsplatz Full-Reuenthal wird demnach neu in den Objektteil aufgenommen.

Inhalt

| | | |
|-----------|---|----------|
| 1. | Ausgangslage, künftige Nutzungen | 3 |
| 2. | Festlegungen | 3 |
| 3. | Erläuterungen | 4 |

Karte

Übungsplatzperimeter (1:25'000)

Legende

Impressum

Herausgeber

Eidg. Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport – VBS, Generalsekretariat VBS

Redaktion

Raum und Umwelt VBS

Karten

Bundesamt für Landestopografie – swisstopo

Bezug

In elektronischer Form: www.sachplanmilitaer.ch/mitwirkung

19.304 Übungsplatz Full-Reuenthal

| | |
|-------------------------|---------------------------------|
| Standortkanton | Aargau |
| Standortgemeinde | Full-Reuenthal |
| Hauptnutzung | Einsatzübungen diverser Truppen |
| Grundeigentümer | Bund |

1. Ausgangslage, künftige Nutzungen

Die Schweizer Armee benötigte für den Waffenplatz Brugg ein geeignetes und entsprechend grosses Gelände für die Ausbildung der Baumaschinenführer. Als Übergangslösung konnte das ca. 25'000 m² grosse Areal der Chemie Uetikon AG zugemietet werden. Mit der militärischen Plangenehmigung vom 5. April 2013 wurde der provisorische Übungsplatz für fünf Jahre ab Betriebsaufnahme genehmigt.

2017 wurde das Areal des Übungsplatzes für die künftige Ausbildung der Baumaschinenführer vom Bund ins Eigentum übernommen. Im Programmteil des SPM wurde der unbefristete Weiterbetrieb des Übungsplatzes bereits 2017 festgelegt.

Zwei Mal jährlich wird der Übungsplatz vom schweizerischen Baumeisterverband zivil mitbenützt. Für die Pflege und Bewirtschaftung der Grünflächen innerhalb des Übungsplatzareals besteht ein Vertrag mit einem landwirtschaftlichen Pächter.

2. Festlegungen

a) Zweck, Betrieb (Festsetzung)

Der Übungsplatz Full-Reuenthal dient vorwiegend der Ausbildung der Baumaschinenführer.

Der Übungsbetrieb wird in einem Übungsplatzbefehl geregelt.

b) Perimeter, Infrastruktur (Festsetzung)

Der Übungsplatzperimeter umgrenzt das bestehende, militärisch beanspruchte Areal (vgl. Karte). Die Erstellung oder der Umbau von militärischen Bauten und Anlagen auf dem Übungsplatzgelände richten sich nach der Immobilienplanung des VBS.

c) Erschliessung (Festsetzung)

Der Übungsplatz Full-Reuenthal ist über das bestehende Verkehrsnetz erschlossen.

3. Erläuterungen

a) Zweck, Betrieb

Der Übungsplatz Full-Reuenthal dient in erster Linie der praktischen Ausbildung der Baumaschinenführer der Armee. Der Übungsplatz dient auch als Übungsraum für den Fortbildungsdienst der Truppe sowie als Halteraum für diverse Rekrutenschulen.

Auf dem Übungsplatz findet die Grundausbildung sämtlicher Baumaschinenführer der Genie und Rettungstruppen statt. Im Einsatz stehen diverse Baumaschinen wie Raupenladeschaufel, Pneuladeschaufel, Raupenbagger, Pneubagger, Walzen, Verdichter etc. Auch der Verlad dieser Baumaschinen auf Transportanhänger wird regelmässig geübt.

Der Übungsplatzbefehl dient der Sicherstellung der militärischen Interessen und der Abstimmung der militärischen Nutzung mit den umgebenden Nutzungs- und Schutzinteressen.

b) Perimeter, Infrastruktur

Der Anlageperimeter umfasst eine Fläche von 4.32 ha. Das Areal befindet sich im Grundeigentum des Bundes. Zusätzlich zu dem noch vom Vorbesitzer stammenden Magazin für Schmierstoffe und einem alten Feuerwehrmagazin besteht die Infrastruktur aus drei Containern mit sanitären Einrichtungen und Schulungsräumen.

Die Ausbildung findet heute auf rund zwei Dritteln des Areals statt. Die restliche Fläche dient als Depot für Aushubmaterial. Aufgrund der hohen Anzahl an auszubildenden Rekruten sowie den immer grösser werdenden Baumaschinen soll diese Restfläche demnächst geräumt und der Truppe ebenfalls als Ausbildungsplatz zur Verfügung gestellt werden. Dieses Vorhaben ist voraussichtlich nicht sachplanrelevant im Sinne von Kapitel 6.2 des SPM-Programmteils 2017. Es sind keine grösseren Aus- und Umbauvorhaben geplant.

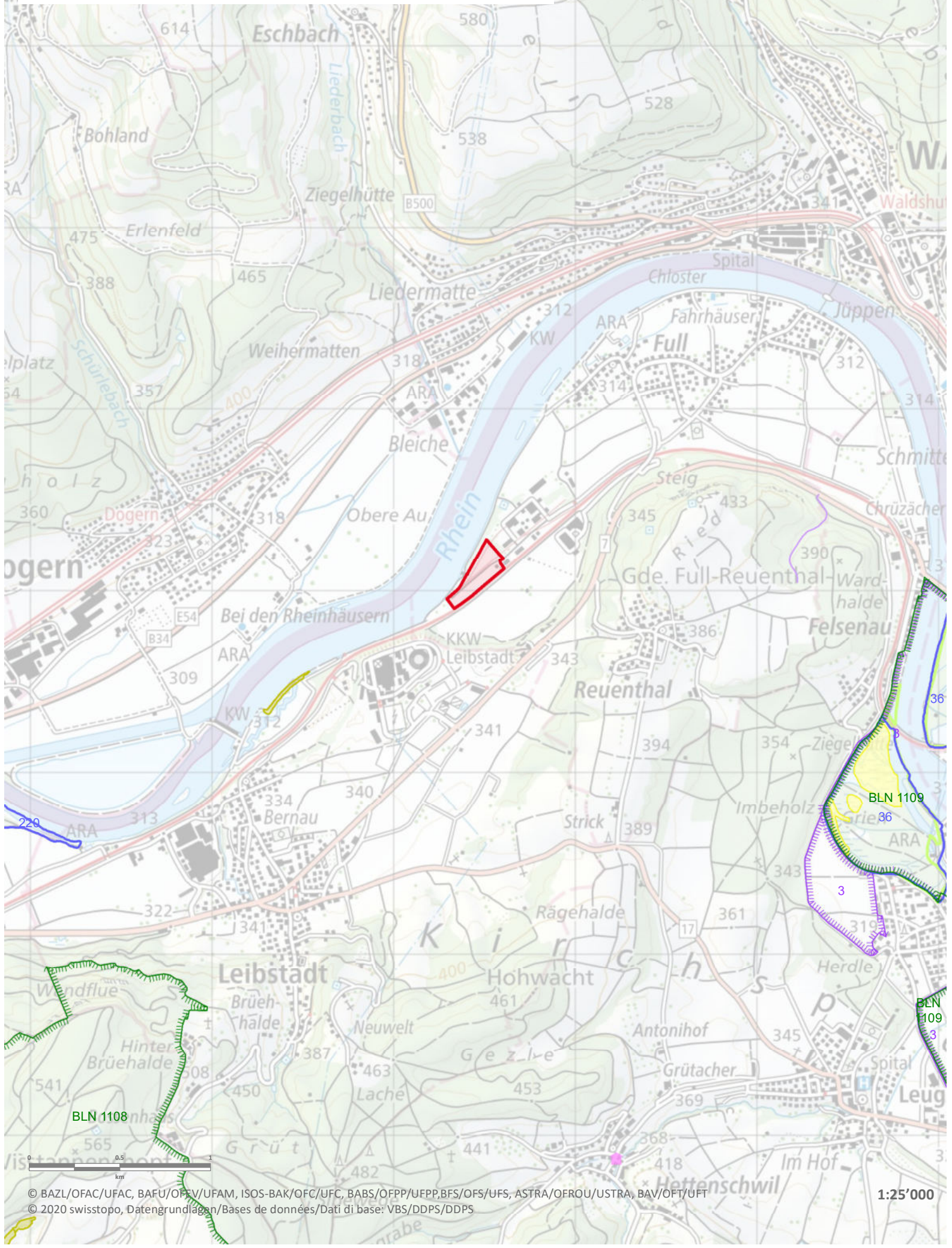
Gemäss dem kantonalen Inventar sind innerhalb des Perimeters keine Fruchtfolgeflächen (FFF) vorhanden.

c) Erschliessung

Der Übungsplatz Full-Reuenthal ist über das bestehende Strassennetz erschlossen und auch mit dem öffentlichen Verkehr erreichbar (Bushaltestelle "Full, Militärmuseum").

19.304 Übungsplatz Full-Reuenthal

Perimeter



Legende/Légende/Leggenda

Mögliche planerische Massnahmetypen Types de mesures de planification possibles Tipi di misura di pianificazione possibili

| Festsetzung Coordination réglée Dato acquisito | Zwischenergebnis Coordination en cours Risultato intermedio | Vororientierung Information préalable Informazione preliminare | |
|--|---|--|---|
| | | | Standortfestlegung Site d'implantation Ubicazione dell'impianto |
| | | | Anlageperimeter Périmètre de l'installation Perimetro dell'impianto |
| | | | Gebiet mit Hindernisbegrenzung Aire de limitation d'obstacles Area con limitazione degli ostacoli |
| | | | Gebiet mit Lärmbelastung Territoire exposé au bruit Area con esposizione al rumore |
| | | | Konsultationsbereich Périmètre de consultation Area di coordinamento |

Inhalte anderer Sachpläne Contenus d'autres plans sectoriels Contenuti degli altri piani settoriali

| | |
|--|---|
| | Infrastruktur Luftfahrt Infrastructure aéronautique Infrastruttura aeronautica |
| | Infrastruktur Schiene Infrastructure rail Infrastruttura ferroviaria |
| | Geologische Tiefenlager Dépôts en couches géologiques profondes Depositi in strati geologici profondi |
| | Übertragungsleitung Lignes de transport d'électricité Elettrodotti |
| | Infrastruktur Strasse Infrastructure routes Infrastruttura strade |
| | Infrastruktur Schifffahrt Infrastructure navigation Infrastruttura navigazione |
| | Asyl Asile Asilo |

Schutzobjekte von nationaler Bedeutung Objets de protection d'importance nationale Oggetti protetti di importanza nazionale

| | |
|--|--|
| | BLN-Objekt Objet IFP Oggetto IFP |
| | Moorlandschaft Site marécageux Zona palustre |
| | Flachmoor Bas-marais Palude |
| | Hoch- und Übergangsmoor Haut-marais et marais de transition Torbiera alta e torbiera di transizione |
| | Trockenwiesen und -weiden Prairies et pâturages secs Prati e pascoli secchi |
| | Auengebiet Zone alluviale Zona golenale |
| | Wasser- und Zugvogelreservat Réserve d'oiseaux d'eau et de migration Riserva di uccelli acquatici e di uccelli migratori |
| | Jagdbanngebiet District franc Bandita |
| | Wildtierkorridor überregional Corridors faunistiques suprarégional Corridoio faunistici sovraregionale |
| | Amphibienlaichgebiet: Ortsfeste- und Wanderobjekte Site de reproduction de batraciens: objets fixes et itinérants Sito di riproduzione di anfibi: oggetti fissi e mobili |
| | ISOS-Objekt (Bundesinventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz) Objet ISOS (inventaire fédéral des sites construits à protéger en Suisse) Oggetto ISOS (inventario federale degli insediamenti svizzeri da proteggere) |
| | IVS-Objekt (Historischer Verkehrsweg von nationaler Bedeutung) Objet IVS (voie de communication historique d'importance nationale) Oggetto IVS (via di comunicazione storiche d'importanza nazionale) |